archivierte Berichte Fußball AH: Saison 2014

Archiv 2013 -2018

Beitragsseiten

archivierte Berichte Fußball AH: Saison 2014
" Schnee macht den Silvesterlauf erst richtig schee!"
Hans Hartshauser erhält DFB-Ehrenpreis
AH überreicht 320 Euro Scheck für „Hallbergmoos hilft“
AH spendet Jugendbälle
AH wird nach 2012 zum zweiten Mal Meister
Eichenfeld gewinnt mit 2:0 das Kreispokalfinale gegen den VfB
Dank 2:2 gegen Allershausen weiter auf Meisterschaftskurs
AH gewinnt 4:0 gegen Mitfavoriten Eichenfeld
AH gewinnt mit 6:1 gegen Kranzberg
AH macht mit bei der ALS Ice Bucket Challenge
AH kürt zum 3. Mal den Fußballgolfchampion
AH bayr. Vizemeister beim Ü40-Cup
AH zieht ins Finale des Kreispokals ein
AH siegt mit 4:0 gegen Kranzberg
VfB AH zieht ins Halbfinale ein
Ü40-Cup in Hallbergmoos
Eine Runde weiter
Freundschaftsspiel gegen Cisco/Isarnet
AH K&F Soccer Cup
Alle Seiten

" Schnee macht den Silvesterlauf erst richtig schee!"

Zum Jahresende nahmen die Silvesterläufer(innen) die Herausforderung mit dem Schnee an und hatten trotz aller Widrigkeiten wieder großen Spaß am gemeinsamen Laufen. Vielleicht wären es ein paar Läufer mehr geworden, meinten die AH-Organisatoren des Silvesterlaufes, wenn nicht kurz vorher der Winter noch das alte Jahr überrascht hätte. Dennoch kamen 16 Teilnehmer zum letzten sportlichen Ereignis der Gemeinde. Der Lauf auf der Finnenbahn war aufgrund von mehreren Zentimetern Schnee nicht mehr möglich und so wich man auf die überwiegend geräumten Fußgängerwege rund um den Sportpark aus. Eine Stunde laufen oder walken war die Vorgabe. Und alle Teilnehmer meisterten sie bravurös. Topzeiten konnten natürlich nicht erreicht werden, denn durch den Parkplatz und den Fußgängerzubringer bis Enghoferweg musste man auf ungeräumter Strecke laufen. Gerrit Eisner, ein ambitionierter Marathonläufer war mit 11.2 km um Brustweite vor dem AH-Fußballer Steffen Trümmel im Ziel. Alwin Veser und Toni Schröckenbauer folgten kurz dahinter. Erfreulicherweise haben sich die Walkerinnen der VfB-Gymnastikabteilung unter der Führung von Helga Meindl ebenfalls nicht vom Schnee abbringen lassen und waren wieder mit Begeisterung und großem Schwung dabei. Nach getanem Werk fanden sich alle noch im VfB-Besprechungsraum der Fußballerumkleiden zur „Jahresabschlussbesprechung“ mit isotonischer Versorgung ein.

Die Silvesterläufer v.l.n.r. auf dem Podest: Klaus Bullok, Gerrit Eisner, Toni Schröckenbauer, Helga Meindl, Alwin Veser, Falk-Uwe Schroller, Wolfgang Schnepf, Monika Asbeck, Doreen Hoffmann,davor: Uwe Rüddenklau mit Paco, Steffen Trümmel, Hans Hartshauser, Elke Keßler, Patrizia Schwarz, Julia Kempe, Christel Koch

H.H. 6.1.2015

Hans Hartshauser erhält DFB-Ehrenpreis

Mit einer hohen Auszeichnung wurde kürzlich der VfB AH-Trainer, Hans Hartshauser, geehrt. Nach dem ein ausführliches Vorschlagsschreiben aus der VfB-Fussballabteilung an den Bayerischen Fussball-Verband weitergeleitet wurde, entsprach man dem Antrag und der Hallbergmooser Funktionär wurde zur Verleihung des DFB-Sonderpreises 2014 am 23.11.2014 in die Allianz-Arena eingeladen. Dieser Preis wird einmal im Jahr durch den Bayerischen Fussball Verband an Ehrenämtler vergeben.

Die Bayerische Umweltministerin, Ulrike Scharf nahm zusammen mit dem FC Bayern Vorstand, Andreas Jung und dem BFV-Vizepräsidenten, Horst Winkler die Auszeichnung mit einer Ehrenurkunde und einer Armbanduhr des DFB vor.

Der Ehrenamtsbeauftragte des Donau-Isar-Kreises, Willi Hobmeier stellte dabei die Verdienste des VfB-Mitglieds in einer kurzen Laudatio heraus. Im Anschluss an die Ehrung lud der FC Bayern München Hans Hartshauser zusammen mit seiner Frau Gisela zum Bundesligaspiel gegen die TSG 1899 Hoffenheim in die Eventlounge ein. Seit 2006 wird die DFB-Ehrung nun in der Allianz-Arena durch den BFV ausgerichtet und immer hat der FCB dann sein Heimspiel gewonnen, lies Horst Winkler in seiner Begrüßungsansprache wissen. Auch diesmal gewannen die Münchner!

Seit Januar 1990 ist Hans Hartshauser ehrenamtlich im VfB unterwegs. A-, C- und E-Juniorentrainer, Abteilungsleiter Fussball, AH-Ü44-Organisator und seit 2007 nun AH-Trainer sind seine Stationen. Viele Hallenturniere, Ausflüge, Reisen und Feste wurden durch ihn organisiert und durchgeführt. Ein Höhepunkt neben den 2012 und 2014 errungenen AH-Meisterschaften und dem Bayerischen Vizemeistertitel im Ü40-Cup 2014, sicherlich die Reise der VfB-Fussballer im Sommer 1990 in die Türkei, die mit einem 1:1 im Freundschaftsspiel gipfelte.

Auf dem Bild: Andreas Jung, Vorstand FC Bayern; HH; Ulrike Scharf, Bayer. Staatsministerin für Umwelt und Horst Winkler, Präsident BFV-Obb !

Nov. 2014

Feedback

AH überreicht 320 Euro Scheck für „Hallbergmoos hilft“

Am 29. August 2014 nutze die AH des VfB die Pause des Landesliga-Spiels der VfB I. gegen Gerolfing um vor rund 220 Zuschauern sich mit eiskaltem Wasser zu übergießen. Zu diesem Zeitpunkt war die sogenannte Ice Bucket Challenge überall in den Medien präsent und nachdem der Fußballabteilungsleiter Harry Schönwälder, die AH zum Nachmachen nominiert hatte, fanden sich innerhalb von 24 Stunden rund 11 AH Spieler, die sich mit gefüllten Wassereimern sich vor der Tribüne aufstellten und sich mit eiskaltem Wasser übergossen. Gleichzeitig versprach jeder der 11 Spieler 10 € für einen guten Zweck zu spenden. Weitere AH-Spieler spendeten und Jürgen Theil, der sich um finanzielle Belange des AH-Teams organisierte weitere 110 €, so dass insgesamt 32x10 € zusammen kamen. Diese 320 € wurden am 11.11. Adolf Merkl, einem der drei Mitglieder des Stiftungsvorstandes und ehemaligen AH-Spieler, als Spende für die Stiftung „Hallbergmoos hilft“ überreicht. Sascha Habel, Mannschaftskapitän erklärte bei der Übergabe, dass man stolz sei so eine Summe, 32x10€, überreichen zu können und erklärte gleichzeitig, dass diese Zahl auch eine doppelte Bedeutung habe, denn ab 32 Jahren könne man AH-Spieler werden.

11.11.2014

AH spendet Jugendbälle

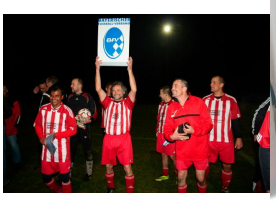
Schon jetzt an den Nachwuchs denken, dachte sich AH-Trainer Hans Harthauser und die Spieler der AH und übergaben dem VfB-Jugendleiter Falko Mlynikowski zwei Adidas-Spielbälle Brazuca als Spende. Gute Bälle sind wichtig, so die AH-ler, und drückten dabei ihre Hoffnung aus, dass die "Nachwuchsspieler" damit ja oft ins Tor des Gegners treffen mögen.

11.11.2014

AH wird nach 2012 zum zweiten Mal Meister

Nachdem die AH von Trainer Hans Hartshauser am letzten Wochenende im Kreispokal 2:0 gegen Eichenfeld verloren hatte, benötigte sie im letzten Spiel gegen Nachbarn Mintraching am 24.10.2014 zu mindestens ein Unentschieden um die Meisterschaft zu gewinnen. Trotz der Unterstützung zahlreicher Fans am Seitenrand wollte kein Tor in der 1. Halbzeit fallen, obwohl man sich ein paar gute Chancen erarbeitet hatte. Bis zur 56. min. mussten die Fans warten bis der erste Treffer für den VfB durch Alexander Plattner fiel. Etwas ruhiger wurde Trainer Hans Harthauser als Rigo Brandt in der 60 min. das 2:0 erzielte. Die Nachbarn, die bis dahin gut mitgespielt hatten, konnten nun die VfB'ler nicht mehr aufhalten und 10 min. später gelang Rigo Brandt sein zweiter Treffer. Drei Minuten später war es Christian Binder, der das 4:0 erzielte und gleich 4 min. später noch einmal zuschlug. Ein gute Leistung vollbrachte auch Torwart Vitus Schneider, der einen Elfer parierte. Aber dennoch kamen die Mintrachinger in der 87 min. noch zu ihrem Anschlusstreffer durch Frank Hujer, ehe Mithu Howlader in der 90 min. mit einem verwandelten Foulelfmeter zum Endstand von 6:1 den Schlusspunkt der Partie setzte. Gefeiert wurde der zweite Meistertitel nach 2012 nicht nur auf dem Platz, in der Kabine, sondern im Anschluss auch noch im Sportpark.

Feedback



25.10.2014

Eichenfeld gewinnt mit 2:0 das Kreispokalfinale gegen den VfB

Es hätte so schön sein können. Mit Siegen über Kranzberg, Högertshausen und Zolling hatte sich die AH erstmalig den Einzug ins Kreispokalfinale, wo man am Samstag 18.10.2014 auf Eichenfeld traf, gesichert. Neben der bayrischen Vizemeisterschaft im Ü40 Cup, hätte man auch den Kreispokal gewinnen können. Zu Anfang des Spieles vor zahlreichen mitgereisten Hallbergmooser Fans hatten die Mannen von Trainer Hans Hartshauser deutlich mehr Spielanteile und machten Druck auf das Eichenfelder Tor. Doch wie immer bewahrheitete sich der alte Spruch: „Am Ende zählen nur die Tore“. Trotz zahlreicher Torchancen wurde kein Treffer erzielt und zur Hälfte der ersten Halbzeit wendete sich das Blatt. Die Eichenfelder kamen mehr ins Spiel und in der 37. min. konnte Eichenfelder Christoph Satzinger das 1:0 erzielen. Nach der Pause drängten die Hallbergmooser auf den Ausgleich und das Spiel nahm an Härte zu. In der 68. min. nutzten die Eichenfelder, die sich auf's Kontern und Ballhalten konzentriert hatten, ihre Chance zum 2:0 und Stephan Canarius versenkte den Ball unhaltbar für Torwart Vitus Schneider im Netz. Aber noch immer gaben die VfB'ler nicht auf und drückten auf das Eichenfelder Tor. Nach einem nicht eindeutig zuordnen baren Foul erhielt Thomas Sedlmeier die rote Karte und so mussten die Hallbergmooser mit nur noch 10 Mann auf dem Platz versuchen, sich noch einmal ran zu kämpfen. Aber Fortuna meinte es nicht gut mit den Spielern aus der Flughafengemeinde und so blieb es beim letztendlich verdienten 2:0 für die Eichenfelder, die mit einem starken Kader (unter anderem mit Spielern aus der 1. Mannschaft) angetreten waren. In der Meisterschaft stehen die VfB'ler derzeit noch auf dem ersten Tabellenplatz, aber auch hier ist noch nicht klar wie die Platzierung am Ende der Saison aussieht. Am Dienstag wird sich in der AH-Leiter Sitzung in Zolling dazu noch einiges ergeben, da noch nicht genau geklärt ist, wie der Rückzug der Kranzberger AH aus dem Spielbetrieb sich auf die Tabellensituation auswirken wird. Wichtig ist, dass am kommenden Freitag das Team beim letzten Saison-Spiel in Mintraching alles geben .

Feedback

19.10.2014

Dank 2:2 gegen Allershausen weiter auf Meisterschaftskurs

Es hatte es in sich, das Nachholspiel der AH gegen Allershausen. Dramatik, körperbetontes und hartes Spiel, große Chancen und am Ende ein 2:2 Unentschieden, das dem VfB die Tabellenführung brachte. In der 6. min. brachte ein Elfmeter die Gäste mit 1:0 in Führung. Die VfB'ler aber drängten auf den Ausgleich, den Hans Kronauer in der 34. min. erzielte, nach einem wunderschön von Gerhard Pillmayer spitz nach vorne gespielten Pass. In der 39. min. gelang es den Allershausenern erneut in Führung zu gehen, aber die VfB'ler gaben weiterhin Gas und wurden mit dem erneuten Ausgleich noch vor der Pause in der 44. min. durch Steffen Trümmel belohnt.

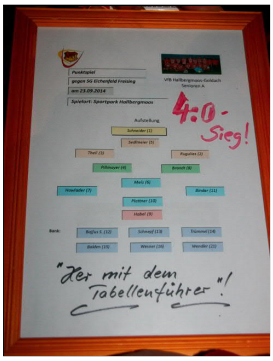
Die zweite Halbzeit brachte keinen weiteren Treffer, obwohl das Team von Trainer Hans Hartshauser weiter auf das Allershausener Tor drückten. Auf beiden Seiten gab es noch sehenswerte Chancen, da jedes Team gewinnen wollte. Hatten in der 1. Halbzeit die Hallbergmooser klar das Spiel dominiert, so gab es aufgrund eines Flutlichtausfalles in der zweiten Halbzeit eine Phase bei der die VfB-Spieler erst wieder zurück in ihr Spiel wiederfinden mussten. Nach diesem Unentschieden stehen die AH'ler auf Platz 1 der Tabelle punktgleich mit Eichenfeld.

1.10.14

AH gewinnt 4:0 gegen Mitfavoriten Eichenfeld

Feedback

Es läuft gut bei der AH des VfB Hallbergmoos. Mit 10 Pflichtspielsiegen in Folge (2 davon im Pokal) hat man heuer Chancen auf die größten Erfolge in der Geschichte der AH. Hatte man im Juli dieses Jahres schon den bayrischen Vizemeistertitel der Ü40 Teams gewonnen, so spielt man in der Meisterschaft noch ganz vorne mit und am 18. Oktober bestreitet man gegen den Mitfavoriten Eichenfeld auch das Kreispokalfinale. Mit dem 4:0 Sieg liegt man nur noch einen Punkt hinter dem führenden Eichenfeld, wobei man ein Punktspiel weniger hat. Schon vor der Partie hatte Trainer Hans Hartshauser wieder in seine psychologische Trickkiste gegriffen und die Mannschaftsaufstellung farbig und eingerahmt präsentiert. Das Ergebnis dieser Partie wäre ein wichtiger Schritt, so der Trainer, und sollte den Spielern wie ein gerahmtes Bild im Gedächtnis verbleiben. So motiviert lief sein Team auf. Etwas verspätet wurde die Partie angepfiffen und in der Anfangsphase spielten die Teams sehr ausgeglichen. Zwar hatte Sascha Habel in der 3. min. schon die erste große Torchance, aber der Abseitspfiff des Schiedsrichters setzte dem Spielzug ein Ende. Die Hallbergmooser erarbeiteten sich immer mehr Chancen, während die Eichenfelder nur 1x wirklich gefährlich vor dem VfB Tor agierten. In der 21. min. vergab Binder eine klare Torchance und zog aus 6 m Entfernung noch über das Tor. In der 28. min. gab es eine gelbe Karte gegen Sedlmeier, der seine Abwehr aber gut organisiert hatte. In der 42. min. erzielte Sascha Habel das erlösende 1:0 als er eine schön von Pillmayer herein gehobene Flanke mit dem Kopf über die Torlinie köpfte. Hatten die Hallbergmooser schon in der 1. Halbzeit mehr Spielanteile gehabt und mit kämpferischem Einsatz gepunktet, so dominierten sie in der zweiten Halbzeit noch stärker. In dem sehr körperbetonten Spiel hatten sie weitere Gute Chancen doch erst in der 75. min. war es Mithu Howlader der mit seinem Tor das 2:0 erzielte. In der 82. min. verwandelte Sascha Habel den nach einem Foul an Howlader gegebenen Elfmeter. Den Schlusspunkt zum 4:0 setzte in der 89. min. Gerhard Pillmayer.



23.9.2014

AH gewinnt nach Sommerpause mit 6:1 gegen Kranzberg

Die entscheidenden Wochen für die AH des VfB Hallbergmoos haben begonnen. Zur Zeit ist man in der Meisterschaftsrunde auf Platz 2 hinter Eichenfeld. Um sich die Chance auf den Meisterschaft zu erhalten, gilt es nun für das Team von Trainer Hans Hartshauer jedes Spiel zu gewinnen und am Dienstag, den 23.9. gegen den Mitfavoriten Eichenfeld einen Sieg einzufahren. Nach der Sommerpause trafen die alten Herren am Freitag 18.9. auf Kranzberg und bei dieser Partie zeigte die Mannschaft, dass man gut aufgestellt ist um vorne mitzukämpfen. Mit 6:1, zur Halbzeit stand es bereits 4:1, siegte man gegen den Tabellensiebten. Torschützen: 1:0 (14. min.) Christian Binder, 1:1 (16. min.) Strafstoß für Kranzberg Erich Kohlmeier, 2:1 (28. min.) Mithu Howlader, 3:1 (35. min.) Sascha Habel, 4:1 (44. min.) Gerhard Pillmayer, 5:1 (54. min.) Mithu Howlader, 6:1 (66. min.) Martin Balden

19.9.2014

AH macht mit bei der ALS Ice Bucket Challenge

Derzeit ist sie in aller Munde und in den Medien überall zu sehen: Die ALS Ice Bucket Challenge. Auch die AH des VfB wollte sich dieser Spendenaktion für die Nervenkrankheit anschließen und so nutze man die Pause des Landesliga-Spiels der VfB I. gegen Gerolfing um vor rund 220 Zuschauern dafür zu werben. Rund 11 Spieler gefüllten Eimern stellten sich vor der Tribüne auf und übergossen sich mit eiskaltem Wasser, nicht ohne vorher den VfB Vorstand Werner Schwirtz, die 1. Mannschaft des VfB's und den SV Siegfried für diese Herausforderung und Spendenaktion nominiert zu haben. Zusätzlich so, Sascha Habel und Falko Mlynikowski, hatten sich alle teilnehmenden Spieler schon vor ihrer Dusche bereiterklärt jeweils 10 Euro für die Aktion zu spenden. Von den Zuschauern auf der Tribüne erhielten die wackeren Eimerduscher viel Applaus und man darf gespannt sein, ob die Nominierten sich dieser Herausforderung stellen.

Feedback

AH kürt zum dritten Mal den Fußballgolf-Champion

Bei der AH des VfB Hallbergmoos steht nicht nur der Fußball im Vordergrund, sondern auch das sogenannte „drumherum“ spielt eine wichtige Rolle. So suchte man heuer zum dritten Mal den Fußballgolf-Meister der AH. Hatte man in den vorangegangenen Jahren das Fußballgolfturnier mit einer schönen Wanderung verbunden, so hatte man sowohl aus Termin- und Zeitgründen sich auf einen reinen Fußballgolftermin geeinigt. Auch eine andere Golfanlage wurde ausprobiert und so war die Anlage in Vilsbiburg das Ziel. Da diese Anlage nun seit 5 Jahren besteht, konnte man auch günstig, nämlich für nur 5 Euro, seine Fußballtechnik unter Beweis stellen. In Gruppen von zumeist vier Spieler galt es, ähnlich wie beim Minigolf nur auf wesentlich größeren Parcours, mit einem Fußball 18 mal einzulochen (Par 72).

Von den 17 Teilnehmer benötigte, wie schon beim ersten Turnier, Hans Kronauer die wenigsten „Schläge“ (65) und erhielt damit wieder den Wanderpokal. Mit vier bzw. sieben „Schlägen“ mehr belegten Thomas Sedlemeier und Jörg Wendler in der AH-Wetung die Stockerlplätze. Bei den außer der Wertung spielenden unter 32-jährigen (8-21 Jahre) siegte Lucas Raab (68) mit ein „Schlag“ vor Joshua Balden.
Im Anschluss fachsimpelte man noch stundenlang bei kühlen Getränken und deftigen Speisen über das Erlebte und Fußball und ließ den sonnigen, warmen Tag gut gelaunt ausklingen.

Feedback

AH wird bayrischer Vizemeister beim Ü40-Cup

Vor dem Endspiel nehmen die Spieler Aufstellung um die Bayernhymne zu hören

Heuer hatte die AH des VfB Hallbergmoos zum zweiten Mal den Ü40 Cup auf Kreisebene ausgerichtet. Obwohl man kein Gegentor und keine Niederlage hatte einstecken müssen, war man nur zweiter geworden und Allershausen hatte sich für das bayrische Finale qualifiziert. Als eine der 24 qualifizierten Ü40 Mannschaften absagte, schlug Spielgruppenleiter Ludwig Schmidt nach zusätzlicher Anregung der Allershausener Spieler das Team von Trainer Hans Hartshauser und Co-Trainer Wolfgang Schnepf als Ersatz vor und die VfB' ler sagten sofort zu.

Mit dem VfB Bus reiste man an und die Ü40 Spieler fanden sich in Leonberg bei einem fantastisch organisiertem Turnier. Denn nicht nur der bayrische Ü40-Cup Meister wurde dort ausgespielt, sondern auch der Ü50-Cup Meister und bei den Damen die Ü30/35-Cup Meisterinnen. Auf dem Kleinfeld traten schließlich bei dem Ü40 Turnier nur 19 Teams an (5 weitere sagten noch kurzfristig ab), die zunächst in fünf Gruppen ihre Platzierungen ausspielten. Hier wurde der VfB (mit 2 Unentschieden und einem Sieg / dieser Sieg war über den Cup-Sieger ders Jahres 2012 Oberkötzbach)) zweiter und traf dann aufgrund eines interessanten Turniermodus im Achtelfinale zunächst auf Rottenbach, das man mit 2:1 besiegte. Damit qualifizierte man sich für das Viertelfinale, wo man gegen den TSV Ammerndorf antrat, laut Schmidt einem Titelfavoriten. Diesen bezwang man nach einem 0:1 Rückstand mit 2:1. Im Halbfinale traf man auf den FC Rankäm, den man mit 3:0 hinter sich ließ. Bemerkenswert ist, dass die letzten Minuten dieses Spieles von fünf Ü50-Spieler bestritten wurden! Der Finalgegner hieß SC Fürstenfeldbruck und dieses Team stoppte den Siegeszug der Spieler aus der Moosgemeinde durch einen zweifelhaften Freistoß, der schnell ausgeführt wurde, obwohl zwei Spieler verletzt noch auf dem Feld lagen. Dieser Freistoß brachte das 1:0 für die Fürstenfeldbrucker und den Meistertitel, aber auf der VfB-Seite war dennoch die Freude und Begeisterung nach kurzer Enttäuschung groß. Als nachnominiertes Team bis ins Finale zu gelangen war, einfach sensationell und man darf nun sich bayrischer Vizemeister nennen!

Der SC Fürstenfeldbruck, der FC Bayern München (Ü50) und die DJK Marktsteinach (Frauen) waren die Sieger beim Landesfinale der BFV-Senioren-Cups vor ca. 700 Zuschauern auf der Sportanlage des SV Leonberg. Für die VfB Spieler gab es neben Silbermedaillen, noch 10 Addidas WM-Trainingsbälle und für alle Spieler Addidas-Regenjacken. Die Allershauser schieden trotz deutlicher Überlegenheit leider schon im Achtelfinale aus.

Feedback

Die bayrischen Vizemeister in alphabetischer Reihenfolge: Sepp Bajfus, Martin Balden, Rigo Brandt, Jörg Böheim, Ralf Hannig, Trainer Hans Hartshauser, Mithu Howlader, Robert Kopp, Hans Kronauer, Karsten Meis, Gerhard Pillmayer, Uwe Rüddenklau, Andreas Steiner, Falk Schroller, Jörg Wendler und AH-Leiter Dirk Wesner

BFV Ü40-Cup 2014

Spaß und Geselligkeit stehen beim BFV-Ü40-Cup im Vordergrund. Das seit 2009 ausgespielte Turnier besitzt einen besonderen sportlichen Anreiz, da es auf Kleinfeld ausgetragen wird. In ganz Bayern haben sich in 22 Turnieren in den sieben Fußballbezirken ca. 200 Teams getroffen um sich für das große Landesfinale am 12.7.2014 in Leonberg zu qualifizieren.

AH zieht ins Finale des Kreispokals ein

Mehr als 20 Jahre ist es her, dass die AH des VfB das letzte Mal den Einzug ins Kreisfinale geschafft hat. Insgesamt 16 Teams gingen Ende April an den Start um im K.O-System den Sieger des Landratspokals zu suchen. Anders als in den letzten Jahren konnte das VfB Team von Trainergespann Hans Hartshauser und Wolfgang Schnepf sich durch Siege über Kranzberg und Högertshausen für das Halbfinale qualifizieren, wo man am Dienstag 1. Juli auf die SpVgg Zolling traf. Das es nicht einfach werden würde, war den Spieler von Anfang an klar. Zwar ging der VfB schon in der 6. min. durch ein Kopfballtor von Gerhard Pillmayer nach einen Freistoß von Hans Kronauer in Führung, doch der Gastgeber glich 2 Minuten später durch ein Tor von Stefan Kufer aus. Danach wurde der VfB immer stärker und dominierte mit zahlreichen Chancen das Spiel. Dennoch gingen die Zollinger nach der Halbzeit in der 49 min. durch einen Treffer von Maritn Thole mit 2:1 in Führung. Doch die Hallbergmooser ließen sich nicht einschüchtern, sondern drehten jetzt erst richtig auf. Zunächst glich Gerhard Pillmayer glücklich in der 53 min. zum 2:2 aus. Steffen Trümmel ließ in der 56. min. die VfB'ler mit 3:2 in Führung gehen. Mit seinem dritten Treffer in dieser Partie erhöhte Gerhard Pillmayer in der 60. min. auf 4:2 und Alexander Plattner erzielte in der 63. min. mit einem fulminanten Schuss das 5:2. Den Schlusspunkt zum 6:2 setzte in der 79 min. Falko Mlynikowski mit einem sehenswerten Drehschuss. Zwar hatten die Hallbergmooser zum Ende noch einige Chancen gegen die Zollinger, doch führten diese zu keinen weiteren Treffern. Im Finale Mitte Oktober treffen die Vertreter der Flughafengemeinde dann auf den Sieger aus der Partei SG Gammelsdorf gegen SG Eichenfeld.

Feedback

AH siegt mit 4:0 gegen Kranzberg

Am Mittwoch 4.6. spielte die AH des VfB in Kranzberg.Nach zähem Spielbeginn kamen die VfB'ler immer besser in Gang. Dennoch blieb den Spielern von Trainer Hans Hartshauser i der 1. Halbzeit ein Tor verwehrt. Dieses gelang Gerhard Pillmayer endlich in der 53. min. .Sascha Habel erzielte in der 80min. das 2:0. Ab diesem Moment gaben die Kranzberger das Spiel verloren und so konnten Falko Mlynikowski in der 86 min. und Mithu Howlader in der 88 min. sich auch noch in die Torschützenliste eintragen. Damit steht die AH nun auf Platz 5 mit 2 verlorenen Spielen und 2 gewonnenen Partien.

VfB AH zieht ins Halbfinale ein

Stellvertretend hatte AH-Leiter Dirk Wesner die AH am Dienstag 27.Mai gecoacht und am Ende des Spiels konnten er und das Team sich freuen. Nach schleppenden Start gegen Högertshausen kam das Team immer besser ins Spiel und erkämpfte sich Torchancen.Zwei Treffer , einer von Sascha Habel und einer von Falko Mlynikowski reichten am Ende für den Einzug ins Halbfinale des Kreispokals.

Ü40-Cup in Hallbergmoos

Allershausen siegt, Hallbergmoos ohne Niederlage und ohne Gegentor Zweiter

Ludwig Schmidt, der Gruppen-Spielleiter des Bayrisches Fußfallverbandes war heilfroh, dass der Ü40-Cup in Hallbergmoos überhaupt stattfinden konnte, denn im Laufe der letzten Tage hatten 3 der 9 angemeldeten Teams abgesagt. So fand das Turnier mit der zulässigen Mindestteilnehmerzahl unter dem Modus „jeder gegen jeden“ statt und bis zum vorletzten Spiel war es spannend, denn sowohl Allershausen und als auch Hallbergmoos standen gut da. Gegeneinander hatte man 0:0 gespielt und sonst alle Partien gewonnen. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Allershausener das bessere Torverhältnis und sollte der VfB Hallbergmoos gegen Zolling mehr als 3 Treffer erzielen, könnte man Turniersieg schaffen. Hochmotiviert ging der Gastgeber ins Spiel. Doch trotz einiger hochwertiger Chancen landete der Ball nur einmal im Netz der Zollinger. Das war zu wenig und somit vertritt Allerhausen am 12.7. in Leonberg/Oberpfalz den Bezirk Oberbayern und spielt wie auch schon 2009 und 2010 mit 23 anderen Teams um den bayrischen Ü40 Titel. Außerdem erhält Allershausen als Siegprämie 15 Sporttaschen, der Zweite Hallbergmoos einen Spielball und der Dritte Vötting einen Trainingsball. Auf den weiteren Plätzen folgen Zolling, Langenpreising und Türk. SV Ingolstadt.

Feedback

Sieger Allershausen mit Ludwig Schmidt

AH VfB Hallbergmoos

SV Vötting

Feedback

SpVgg Zolling

SV Langenpreißing

Feedback

Türk SV Ingolstadt

10.5.2014

Dank eines 2:1 Sieges über Kranzberg eine Runde weiter im Pokal

Am Mittwoch 30. April spielte das AH-Team der Trainer Hans Hartshauser und Wolfgang Schnepf ihr erstes Pflichtspiel in 2014 und zwar die erste Runde im Kreispokal gegen Kranzberg. Zu Anfang der Partie kamen die Kranzberger besser ins Spiel, doch die Hallberger erarbeiteten sich immer mehr Spieldominanz und hatten mehr Torszenen. Das dann längst fällige Tor zum 1:0 für den VfB erzielte dann Mithu Howlader als er gemeinsam mit drei Teamkollegen vor dem Kranzberger Tor stehend nach einen Herumgestochere dem Ball den letzten Kick zum überwinden der Torlinie gab. In der 2. Halbzeit hatte die AH des VfB weiterhin mehr Ballkontakte und erspielte sich zahlreiche Torchancen, von denen eine Wolfgang Eberhardt zum hochverdienten 2:0 nutzte. Etwas hektischer wurden die letzten 10 Minuten, nachdem die Kranzberger den Anschlusstreffer zum 2:1 erzielten. Aber die Defensive des VfB passte auf und konnte so den verdienten Sieg über den Schlusspfiff retten.

Bild: Die AH des VfB freut sich eine Runde weiter im Kreispokal zu sein

AH-gewinnt Freundschaftsspiel gegen Cisco/Isarnet

Ihr erstes Vorbereitungsspiel für die Saison 2014 spielte die AH von Trainer Hans Hartshauser am 9.4. gegen das Firmenteam von Cisco/Isarnet. Dieses Team aus dem Gewerbegebiet hatte beim 1. K&F Soccer Cup mitgewirkt und dort sich als starker Gegner präsentiert. Aus diesem Grund vereinbarte man auch ein Freundschaftsspiel, welches unter der Leitung von Sepp Baijfuss sehr fair ablieb. Zur Halbzeit trennte man sich 1:1. In der 2. Halbzeit gaben die AH'ler Gas und relativ zügig erzielte man das 2:1. Im Verlauf des Spieles filelen noch drei weitere Treffe der AH' ler zum Ende der Gast aus dem Gewerbegebiet zum 5:2 Endstand das letzte Tor der Partie schoß.

Feedback

9.4.2014

AH K&F Soccer Cup

Ringer sind erste Gemeindemeister

Mit einem neuem Konzept, 12 Teams aus der Gemeinde und jeder Menge Spaß punktete der 1. K&F Soccer Cup, der am Freitag 14. März von der AH des VfB ausgetragen wurde. Volle Ränge, begeisternde Fans und feiernde Teams nach Ende des Turniers bewiesen, dass der Grundgedanke mit dem K&F Soccer Cup ein Turnier von Hallbergmoosern für Hallbergmooser zu etablieren genau richtig war. Trainer Hans Hartshauser hatte mit seinem Team zahlreiche Vereine, Institutionen und Firmen angeschrieben um sie zur Gemeindemeisterschaft ein zu laden. Gefolgt waren dieser Einladung mit Cisco/Intranet ein Team aus dem Gewerbegebiet, mit Paxi Fixi, dem Vorjahressieger des AH-Freizeitturniers, und InterBöf zwei Freizeitkickerteams aus dem Ort, mit der Narrhalla und dem Burschenverein zwei junge und gut gelaunte Teams. Mit dabei auch die sportlichen Vertreter der Gemeindeverwaltung, sowie die Ringer. Vom VfB gingen 4 Teams aus der Fußballabteilung an den Start und zum ersten Mal mischten auch die Volleyballer aktiv mit. Gespielt wurde in vier Gruppen, die mit 3 Teams besetzt waren.

Nach der Gruppenphase spielten die vier Gruppensieger im KO-System den Turniersieger aus; die Gruppenzweiten Platz 5-8 und die Dritten Platz 9-12. Als Gruppenerste qualifizierten sich Paxi Fixi, die AH des VfB, der SV Siegfried und Cisco/Isarnet für die Finalspiele. Am Ende zogen die Ringer nach einem 3:1 gegen Cisco/Intranet und die AH des VfB nach einem 1:0 Sieg über Paxi Fixi in das Entscheidungsspiel ein. Hier wurde es richtig spannend, denn zunächst gingen die Ringer mit 2:0 in Führung, aber die AH'ler glichen noch aus. Als die Ringer wiederum durch einen krassen Fehlpass der AH in Führung gingen, ließen die Gastgeber nicht die Köpfe hängen, sondern drangen darauf wenigsten das Spiel noch mit einem Unentschieden zu beenden. Doch das Glück war den AH'lern nicht hold und zwei dicke Torchancen zum Ende des Spiels konnten sie nicht verwandeln. Überglücklich hingegen die Ringer, die ihren Sieg begeistert feierten.

Apropos begeistert. Einen tollen Fan-Club hatten die VfB-Jugendtrainer mit dabei. Ihre Frauen machten Stimmung und feuerten mit Trommel und aufmunterten Gesängen ihre Spieler an.

Doch all die gutgemeinte Unterstützung nutzte am Ende nichts, denn nach einem Unentschieden im Spiel gegen die Gemeinde wurden sie nach einem fesselnden 7-Meter Krimi Letzter. Vor ihnen auf Platz 11 die Gemeinde, auf Platz 10 landete InterBöf, die sich den überraschend gut aufspielenden Volleyballern im Platzierungsspiel mit 1:0 geschlagen geben mussten. Knapp war auch die Entscheidung um Platz 11, hier wurden die AH Ü 50 Spieler von den jungen Vertretern vom Burschenverein mit 3:4 nach 7-Meterschiessen bezwungen. Den Platz 5 eroberten die VuS-Ball (**V**äter **u**nd **S**öhne) Mannschaft mit einem klaren 4:0 Sieg gegen das originell gekleidete Team der Narrhalla. Platz 3 holte sich Paxi Fixi mit einem 1:0 Sieg gegen das Überraschungsteam aus dem Gewerbegebiet, die Klasse aufspielenden Vertreter von Cisco/Intranet.

Bei der Siegerehrung im Casino waren mit Josef Fischer und Krätschmer die Sponsoren anwesend, die gutgelaunt mit AH-Trainer Hans Hartshauser und AH-Mannschaftskapitän Sascha Hebel die Preise verteilten. Dabei war jedes Team ein Sieger, denn alle erhielten Preise. Gefeiert wurde anschließend noch viele Stunden und die Ringer waren stolz als erster Gemeindemeister in die Geschichte ein zu gehen. Trainer Hans Hartshauser bedankt sich nochmal bei allen Helfern, Sponsoren und Gästen für das rundum gelungene Turnier und hofft, dass diese Begeisterung auch im nächsten Jahr wieder spürbar wird.

14.3.2014

Feedback

Top

Feedback